

Medienmitteilung

Bern, 27. April 2009

Der Krise trotzen – mit Transparenz & Fairness

Mit dem Angebot «proper job» wurden seit Januar 2006 für über 200 Haushaltshilfen und Reiniger/innen legale und gut abgesicherte Arbeitsstellen geschaffen. Der «proper job» ist auch in Zeiten der Krise erfolgreich und wächst weiter. Fairness und Transparenz werden geschätzt.

Es gibt noch erfreuliche Nachrichten aus der Wirtschafts- und Arbeitswelt. Die fairness at work gmbh schafft mit ihrem Angebot «proper job» legale und faire Arbeitsbedingungen für Haushaltshilfen und Reiniger/innen. Das Angebot zeigt, dass es möglich ist, einen bislang stark von Schwarzarbeit und Prekarität geprägten Arbeitsbereich aus seinem Schattendasein zu holen.

In nur drei Jahren konnte die fairness at work gmbh im Geschäftsbereich «proper job» über 200 Haushaltshilfen und Reiniger/innen einstellen und insgesamt rund 55 Vollzeitstellen schaffen. Trotz der Wirtschaftskrise hält die Nachfrage nach der Dienstleistung «proper job» an. Auch im ersten Quartal 2009 erzielte «proper job» ein Nettowachstum und feiert in diesen Tagen den tausendsten Kundenvertrag.

Der Schlüssel zum Erfolg liegt in der Transparenz und den fair ausgestalteten Arbeitsbedingungen. Immer mehr Haushalte schätzen die Dienste einer Haushaltshilfe. Die Sensibilisierung der Konsumentinnen und Konsumenten hat zugenommen. Mehr und mehr Leute dulden keine Schwarzarbeit mehr und sind bereit, einen höheren Preis zu bezahlen, wenn sie die Gewissheit haben, dass die Angestellte dafür legale Arbeitsbedingungen, einen anständigen Lohn und gute Sozialversicherungen hat.

Für die fairness at work gmbh war der rasante Aufbau mit hohen Kosten für Infrastruktur verbunden. In den nächsten zwei Jahren wird das nicht subventionierte Angebot in die schwarzen Zahlen geführt und weiter ausgebaut. Gleichzeitig sollen die Arbeitsbedingungen der Mitarbeitenden nochmals verbessert werden und es sollen, etwa durch den Ausbau der bestehenden Weiterbildungsmöglichkeiten, auch berufliche Perspektiven für die Angestellten geschaffen werden.

Weitere Informationen: www.fairness-at-work.ch (Bereich Arbeitsmodelle)

Auskünfte erteilt:

Pia Tschannen

Geschäftsleiterin

Tel. 031 305 10 30

pia.tschannen@fairness-at-work.ch